

Kunden-Information

Finanzdienstleistungsunternehmen sind rechtlich verpflichtet, ihre Kunden über verschiedene Sachverhalte aufzuklären. Das ist die Aufgabe dieses Schreibens.

Informationen über das Finanzinstitut

AMF Capital AG

Vorstand: Oliver Heidecker, Allan R. Valentiner

Untermainkai 66
60329 Frankfurt am Main
Tel.: 069 509 512 512
Fax : 069 509 512 612
info@amf-capital.de
www.amf-capital.de

Zulassung

Wir besitzen eine Zulassung als Finanzdienstleistungsinstitut gemäß § 32 Abs. 1 KWG für die Finanzportfolioverwaltung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr.3 KWG), die Anlagevermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1 KWG), Anlageberatung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1a KWG) und die Abschlussvermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 2 KWG).

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**, Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main (Internet: www.bafin.de).

Anlegerentschädigungssystem

Wir sind der „**Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen**“, Markgrafenstraße 45, 10117 Berlin, zugeordnet (Ref Nr. 139723).

Informationen über Dienstleistungen

Im Rahmen unserer Zulassung bieten wir als Dienstleistungen an: Die Portfolio-Verwaltung (Vermögensverwaltung) für private und institutionelle Kunden und die Vermittlung von Investmentfonds-Anteilen. Sie können mit uns persönlich, fernmündlich oder schriftlich in deutscher und englischer Sprache kommunizieren. Die telefonische Erteilung von Wertpapieraufträgen ist ausgeschlossen.

Wir können uns im Zusammenhang mit der Erbringung unserer Dienstleistungen vertraglich gebundener Vermittler bedienen, die im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland registriert sind.

AMF CAPITAL AG

Untermainkai 66 / 60329 Frankfurt am Main / T. +49 (0)69 – 509 512 512 / info@amf-capital.de
Vorstand: Oliver Heidecker - Allan Valentiner / Registergericht Frankfurt / HRB 99856 / Steuer. Nr. 45/228/28752

www.amf-capital.de

Information zur Kundeneinstufung

Gemäß der Europäischen Richtlinie nach MiFID II (Markets in Finance Instrument Directive II) werden alle Kunden und Geschäftspartner in gesetzlich vorgegebene Kategorien als Privatkunde, professioneller Kunde oder geeignete Gegenpartei gemäß § 67 WpHG klassifiziert.

Die Kundenkategorie „Privatkunde“ ist mit dem höchsten Schutz versehen, die Kategorie „geeignete Gegenpartei“ mit dem niedrigsten.

Wir stufen unsere Kunden in die Kategorie „Privatkunde“ (§ 67 Abs. 3 WpHG) ein, sofern nicht im Einzelfall eine abweichende Regelung getroffen wird. Dadurch erlangen unsere Kunden den höchsten Schutz.

Risiko –und Ertragsprofil

Grundsätzlich bestehen folgende Risiken, die mit den Anlagen von Kunden verbunden sind:

- Konjunkturrisiken, Inflationsrisiken, politische – sowie gesellschaftliche Risiken.
- Kursrisiko: Kurse können steigen und fallen.
- Bonitäts- und Emittentenrisiko: Es besteht grundsätzlich das Risiko einer Verschlechterung der Bonität oder des Ausfalls eines Emittenten. Grundsätzlich kann jede Anlage z.B. durch den Ausfall eines Emittenten zum Totalverlust führen.
- Liquiditätsrisiko: Grundsätzlich alle Anlagen können illiquide werden bzw. der Handel eingeschränkt sein.
- Währungsrisiko: Der Wert jeder Fremdwährungsanlage kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden.
- Steuerrisiko und rechtliche Risiken: Staaten können ihre Steuergesetze und/oder Finanzmarktrichtlinien verändern.

Die AMF Capital AG bietet 3 Risiko –und Ertragsprofile: wertbewahrend, wachstumsorientiert und spekulativ.

Darstellung möglicher Interessenkonflikte

Interessenkonflikte lassen sich in Finanzdienstleistungsunternehmen nicht immer ausschließen. Sie als Kunde und die Aufsichtsbehörden erwarten von uns die Identifizierung und den angemessenen Umgang mit Interessenkonflikten. Dies entspricht auch unserem eigenen Anspruch an unsere Tätigkeit sowie unserem Verständnis von einer guten Kundenbeziehung. In Übereinstimmung mit den Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes informieren wir Sie daher nachfolgend über unsere weitreichenden Vorkehrungen zum Umgang mit Interessenkonflikten. Interessenkonflikte können sich ergeben zwischen unserem Unternehmen, unserer Geschäftsleitung, unseren Mitarbeitern, vertraglich gebundenen Vermittlern oder anderen Personen, die mit uns verbunden sind, sowie unseren Kunden oder zwischen unseren Kunden. Auf Wunsch des Kunden erteilen wir jederzeit Auskünfte über Einzelheiten zu den Grundsätzen über Interessenkonflikte.

Interessenkonflikte können sich insbesondere ergeben:

AMF CAPITAL AG

- a) in der Anlageberatung und in der Vermögensverwaltung aus dem eigenen (Umsatz-)Interesse am Absatz von Finanzinstrumenten, insbesondere bei eigenen Produkten;
- b) bei Erhalt von Zuwendungen (beispielsweise Vertriebs- und Vertriebsfolgeprovisionen) von Dritten im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen, soweit diese nicht an unsere Kunden ausgekehrt werden,
- c) durch erfolgsbezogene Vergütung von Mitarbeitern und Vermittlern;
- d) bei Gewähr von Zuwendungen an unsere Mitarbeiter und Vermittler;
- e) durch Erlangung von Informationen, die nicht öffentlich bekannt sind;
- f) aus persönlichen Beziehungen unserer Mitarbeiter oder der Geschäftsleitung oder der mit diesen verbundenen Personen oder
- g) bei der Mitwirkung dieser Personen in Aufsichts- oder Beiräten von Unternehmen, deren Wertpapiere Gegenstand unserer Wertpapierdienstleistungen sind.

Um bestmöglich zu vermeiden, dass sachfremde Interessen zum Beispiel die Beratung, Auftragsausführung, die Vermögensverwaltung oder Finanzanalyse beeinflussen, haben wir uns und unsere Mitarbeiter auf hohe ethische Standards verpflichtet. Wir erwarten jederzeit Sorgfalt und Redlichkeit, rechtmäßiges und professionelles Handeln, die Beachtung von Marktstandards und insbesondere stets die Beachtung des Kundeninteresses. In unserem Hause ist unter der direkten Verantwortung der Geschäftsleitung ein unabhängiger Compliance-Verantwortlicher tätig, dem im Besonderen die Identifikation, die Vermeidung und das Management von Interessenkonflikten obliegen.

Im Einzelnen ergreifen wir unter anderen folgende Maßnahmen:

- a) Schaffung organisatorischer Vorkehrungen zur Wahrung des Kundeninteresses in der Anlageberatung und der Vermögensverwaltung;
- b) Regelungen über die Annahme und Gewährung von Zuwendungen sowie deren Offenlegung;
- c) Schaffung von Vertraulichkeitsbereichen durch Errichtung von Informationsbarrieren, die Trennung von Verantwortlichkeiten und/oder räumliche Trennung;
- d) Offenlegung von Wertpapiergeschäften gegenüber dem Compliance-Verantwortlichen durch die Mitarbeiter, bei denen im Rahmen ihrer Tätigkeit Interessenkonflikte auftreten können;
- e) Schulungen unserer Mitarbeiter;
- f) Interessenkonflikte, die sich nicht vermeiden lassen sollten, werden wir gegenüber den betroffenen Kunden vor einem Geschäftsabschluss oder einer Beratung offen legen, um sicherzustellen, dass sie ihre jeweilige Entscheidung stets auf informierter Basis treffen können.

Zuwendungen

Beim Vertrieb von Wertpapieren und im Rahmen der Vermögensverwaltung erhalten wir in der Regel Zuwendungen von Fondsgesellschaften. Hierzu gehören umsatzabhängige Vertriebsfolgeprovisionen, die von Fondsgesellschaften aus den von ihnen vereinnahmten Verwaltungsgebühren an uns gezahlt werden sowie Vertriebsprovisionen und Vertriebsfolgeprovisionen. Diese Vertriebsprovisionen und Vertriebsfolgeprovisionen werden so schnell wie nach vernünftigem Ermessen möglich nach Erhalt in vollem Umfang an den Kunden ausgekehrt. Vorschriften über die Entrichtung von Steuern und Abgaben bleiben davon unberührt.

Finanzinstrumente

AMF CAPITAL AG

Untermainkai 66 / 60329 Frankfurt am Main / T. +49 (0)69 – 509 512 512 / info@amf-capital.de
Vorstand: Oliver Heidecker - Allan Valentiner / Registergericht Frankfurt / HRB 99856 / Steuer. Nr. 45/228/28752

www.amf-capital.de

Folgende Produkte können in das Kundenportfolio aufgenommen werden: Aktien, Renten, Aktienfonds, Rentenfonds, Mischfonds, Geldmarktprodukte, Zertifikate oder ETFs.

Investmentfonds

Fondsgesellschaften vergüten regelmäßig Vertriebsprovisionen in Form von wiederkehrenden Bestandsprovisionen an AMF Capital AG (auch Vertriebsfolgeprovisionen genannt). Diese Bestandsprovisionen werden von der Fondsgesellschaft üblicherweise aus der jährlichen Managementgebühr des Fonds heraus bezahlt, die sie den Anlegern gemäß den Angaben im Verkaufsprospekt berechnet.

Die AMF Capital AG kann für folgende Fonds Ausgabeaufschläge gemäß der nachfolgenden Aufstellung erhalten:

Name des Fonds	Ausgabeaufschlag
AMF Renten Welt - P Tranche	bis 2 %
AMF Family & Brands Aktien	bis 5 %
AMF Active Allocation P-Tranche	bis 5 %

Geldwerte Vorteile

Geldwerte Vorteile werden gegebenenfalls in Form von Training, Fortbildung oder Vertriebsunterstützung von Emittenten von Finanzinstrumenten an Mitarbeiter der AMF Capital AG gewährt.

Reporting und Verlustschwellenüberwachung

Der Vermögensverwalter wird den Kunden regelmäßig schriftlich in einer geordneten Übersicht über den Vermögensstand, die im Berichtszeitraum getätigten Transaktionen, die Entwicklung der Anlagen und der gewählten Benchmark sowie über den Kontostand zum Beginn und zum Ende des Berichtszeitraums informieren. Die Berichterstattung erfolgt vierteljährlich, auf Wunsch des Kunden oder wenn der Vertrag ein kreditfinanziertes Portfolio zulässt, monatlich. Zusätzlich erhält der Kunde regelmäßig von der depotführenden Bank einen Bericht über sein Depot. Im Bericht enthalten sind Umsätze, die Performance und die angefallenen Kosten. Im Einklang mit MiFID II erhalten Kunden mit der Jahresübersicht eine Ex Post-Betrachtung der Performance und Kosten (erstmalig 2019). Die Depotbank überwacht zusätzlich zur AMF Capital AG die Performance des Depots und wird, sollte es im Kundendepot zu einem Verlust von 10% oder mehr seit dem letzten Reporting kommen sowie anschließend bei jedem weiteren Wertverlust in 10%-Schritten, den Anleger darüber informieren. Aus einer Verlustschwellenmeldung entsteht keine konkrete Handlungspflicht der AMF Capital AG.

Informationen zu Kosten und Nebenkosten

AMF CAPITAL AG

Untermainkai 66 / 60329 Frankfurt am Main / T. +49 (0)69 – 509 512 512 / info@amf-capital.de
Vorstand: Oliver Heidecker - Allan Valentiner / Registergericht Frankfurt / HRB 99856 / Steuer. Nr. 45/228/28752

www.amf-capital.de

Die AMF Capital AG informiert jährlich durch ein individuelles Informationsblatt zu Kosten und Nebenkosten, einschließlich Kosten und Nebenkosten im Zusammenhang mit der Wertpapierdienstleistung und den Finanzinstrumenten, die nicht durch ein zugrunde liegendes Marktrisiko verursacht werden, als auch die kumulative Wirkung der Kosten auf die Rendite der Anlage. Auf Anfrage kann diese Aufstellung nach einzelnen Posten aufgliedert zur Verfügung gestellt werden.

Preise

Die Preise und Kosten für die vom Vermögensverwalter erbrachten Dienstleistungen richten sich nach dem Volumen des Portfolios und den gewünschten Anlagerichtlinien und werden mit dem Kunden individuell vereinbart. Dem Kunden können in Zusammenhang mit den Finanzinstrumenten oder den Wertpapierdienstleistungen noch weitere Kosten und Steuern entstehen, die nicht über uns in Rechnung gestellt werden.

Best Execution

Im Rahmen der allgemeinen Verpflichtung des Vermögensverwalters zur Wahrung der Interessen des Kunden hat der Vermögensverwalter Vorkehrungen getroffen, um sicherzustellen, dass bei Verfügungen das bestmögliche Ergebnis für den Kunden erzielt wird.

Das bestmögliche Ergebnis wird bei Privatkunden primär am Maßstab des Gesamtentgelts gemessen, d. h. am Maßstab des Kauf- oder Verkaufspreises des jeweiligen Finanzinstrument sowie der mit der Auftragsausführung verbundenen Kosten. Andere qualitative Faktoren, wie z. B. Schnelligkeit und Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung werden berücksichtigt, sofern sie nicht der Verpflichtung zuwider laufen, das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu erreichen.

Der Vermögensverwalter führt Wertpapieraufträge nicht selbst aus, sondern leitet sie der depotführenden Stelle, d.h. der von dem Kunden gewählten Depotbank, zur Ausführung weiter. Dies sind z. Zt. die UBS Deutschland AG, die Deutsche Bank, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers und die V-Bank. Der Vermögensverwalter hat sich davon überzeugt, dass die Grundsätze der Auftragsausführung dieser Banken geeignet sind, das bestmögliche Ergebnis im Kundeninteresse zu erzielen. Das Preis-Leistungs-Verhältnis dieser Banken ist mit dem anderer führender Institute gleichwertig.

Im Einzelfall oder bezüglich einzelner Gattungen von Finanzinstrumenten kann die ausschließliche Nutzung der depotführenden Stelle als Intermediär dazu führen, dass die Ausführungskosten höher sind als bei einer Ausführung über andere Intermediäre. Die Ausführungsgrundsätze, die Auswahlpolicy sowie das Preis- und Leistungsverzeichnis Depotbank werden dem Kunden von dieser zur Verfügung gestellt.

Auswahlpolicy

Die Aufgabe von Orders durch den Vermögensverwalter erfolgt i.d.R. ohne vom Vermögensverwalter vorgegebenen Ausführungsplatz. Dieser wird von der orderausführenden Einrichtung entsprechend ihrer Auswahlpolicy bestimmt.

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass im Falle einer Kundenweisung der Vermögensverwalter den Auftrag entsprechend der Kundenweisung ausführen wird und insoweit nicht verpflichtet ist, den Auftrag entsprechend seinen Grundsätzen zur Auftragsausführung auszuführen.

Überprüfung von Ausführungsgrundsätzen und Auswahlpolicy

AMF CAPITAL AG

Untermainkai 66 / 60329 Frankfurt am Main / T. +49 (0)69 – 509 512 512 / info@amf-capital.de
Vorstand: Oliver Heidecker - Allan Valentiner / Registergericht Frankfurt / HRB 99856 / Steuer. Nr. 45/228/28752

www.amf-capital.de

Wir überprüfen jährlich, bei besonderen Anlässen auch unterjährig, unsere eigenen sowie die Ausführungsgrundsätze und Auswahlpolicy der orderausführenden Einrichtungen darauf, ob sie weiterhin das bestmögliche Ergebnis im Kundeninteresse gewährleisten.

Verfahren bei Beschwerden

Die Bearbeitung von Beschwerden, d.h. jede Äußerung der Unzufriedenheit, die eine natürliche oder juristische Person an die AMF Capital AG in Zusammenhang mit ihrer Geschäftsaktivität richtet, geschieht in Einklang mit Art. 26 Abs. 2 DVO 565/2017 und dem WpHG.

- (1) Alle Kundinnen und Kunden sowie potentielle Kundinnen und Kunden (z.B. Einzelpersonen, Organisationen oder Unternehmen), die von den Aktivitäten der AMF Capital AG berührt werden, sind berechtigt, Beschwerde einzulegen.
- (2) Verantwortlich für die Bearbeitung von Beschwerden ist Herr Oliver Heidecker in seiner Funktion als Beschwerdemanager. Beschwerden werden an den Compliance Beauftragten weitergeleitet. Beschwerden können sowohl elektronisch als auch schriftlich oder mündlich an uns gerichtet werden. Elektronisch übermittelte Beschwerden richten Sie bitte an die folgende Email- Adresse:

o.heidecker@amf-capital.de

Schriftliche Beschwerden richten Sie bitte an:

AMF Capital AG
Herr Oliver Heidecker
Untermainkai 66
60329 Frankfurt am Main

Für die sachgerechte Bearbeitung der Beschwerde benötigen wir folgende Angaben:

- Vollständige Kontaktdaten: Adresse, Telefonnummer, Anschrift, und Email Adresse (falls vorhanden)
- Beschreibung des Sachverhalts
- Im Einzelfall Dokumente und Unterlagen, welche zur Klärung des Sachverhalts benötigt werden.

Sie erhalten unverzüglich per Brief, Fax oder E-Mail eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Reklamation oder Beschwerde. Sodann bemühen wir uns, Ihr Anliegen schnellstmöglich in Ihrem Interesse zu klären.

Sollte dies nicht innerhalb von zwei Wochen nach Eingang möglich sein, erhalten Sie von uns einen Zwischenbescheid per Brief, Fax oder E-Mail. Innerhalb von vier Wochen nach Eingang erhalten Sie von uns einen abschließenden Bescheid per Brief, Fax oder E-Mail. Sollte dies nicht möglich sein, teilen wir Ihnen die Gründe hierfür sowie unsere Einschätzung, wann die Klärung voraussichtlich abgeschlossen sein wird, mit. Die Bearbeitung von Beschwerden ist kostenfrei.

Sollte Ihrem Anliegen nicht abgeholfen werden können, können Sie sich an die Schlichtungsstelle der BaFin wenden:

Schlichtungsstelle bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Referat ZR 3

Graurheindorfer Straße 108

53117 Bonn

Fon: +49(0)228-4108 0

Fax: +49(0)228-410862299

E-Mail: schlichtungsstelle@bafin.de

Internet: www.bafin.de/schlichtungsstelle



Datenschutz-Grundverordnung DS-GVO

Die AMF Capital AG speichert Kundendaten im Einklang mit der DSGVO. Alle Kundendaten dienen der Kontaktaufnahme, dem Dialog und der Weiterleitung von Kapitalmarktinformation durch die AMF Capital AG. Kundendaten werden ohne vorheriges Einverständnis nicht an Dritte weitergeleitet. Jeder Kunde hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Recht auf Datenübertragung. Ausgenommen sind Daten, die die AMF Capital AG aus steuerlichen oder juristischen Gründen weiter vorhalten muss. Es besteht das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte den Ansprechpartner zum Thema Daten der AMF Capital AG Oliver Heidecker tel. 069 509 512 512.

AMF CAPITAL AG

Untermainkai 66 / 60329 Frankfurt am Main / T. +49 (0)69 – 509 512 512 / info@amf-capital.de
Vorstand: Oliver Heidecker - Allan Valentiner / Registergericht Frankfurt / HRB 99856 / Steuer. Nr. 45/228/28752

www.amf-capital.de